

Bekanntmachung. Verkauf der sich in vollem Betriebe befindlichen Stadtbrauerei in Merseburg a/S.

am 28. Juni 1876, Vormittags 11 Uhr
im Saale des Rathhauses.

- Es gelangen zum Verkauf:
 - a. das Brauhaus mit Brau-Inventarium und Utensilien;
 - b. das Malzhaus mit Zubehör auf dem Saale;
 - c. das Malzhaus mit Zubehör in der großen Ritterstraße und
 - d. das Kellerhaus auf dem tiefen Keller mit den darunter befindlichen Kellern.
- Die zum Verkauf gelangenden Objekte werden einzeln ausgeteilt.
- Jeder Bieter hat bei Abgabe eines Gebotes eine Caution von mindestens 500 Mark der Lage in baar oder guten Werth-Papier zu deponiren.
- Die Bieter sind an ihre Gebote drei Wochen gebunden.
- Den höchsten Behörden steht der Zuschlag und die Ausmaß unter den drei Meistbietenden frei.
- Der Termin beginnt um 11 Uhr Vormittags und werden nach 5 Uhr Nachmittags weitere Gebote nicht angenommen.
- Die Hälfte der Kaufgelder kann gegen eine jährliche Verzinsung von 4 1/2 Prozent mit vierteljährlicher beiden Theilen zustehender Kündigung zur ersten Stelle auf den Grundstücken bleiben.
- Die Uebergabe und Aufstellungs-Erklärung soll den 1. October d. Js. erfolgen.
- Die hinterlegten Cautionen werden mit Ausschluß derjenigen von den drei Meistbietenden nach Schluß des Termins, die übrigen, mit Ausschluß der des Käufers, nach ertheiltem Zuschlage zurückgegeben.
- Die Taugen der Grundstücke, des Inventariums und der Utensilien liegen von jetzt ab in dem Secretariat des Magistrats aus, auch ist dort wegen Befichtigung der Verkaufsobjekte das Nähere zu erfragen.
- Schließlich wird noch bemerkt, daß in dieser Brauerei seit langen Jahren und so jetzt noch das berühmte **Merseburger Bitterbier** gebraut wird. Merseburg, den 10. Juni 1876.

Der Magistrat.

Gasthof-Verkauf.

In Auftrage des Besitzers werde ich
Donnerstag den 29. d. M., Vormittags 10 Uhr
den seit langen Jahren bestrenommierten Gasthof
„zur Linde“, **Schloßstraße Nr. 47**, hier,
im Grundstücke selbst öffentlich meistbietend verkaufen. Das Grundstück besteht aus Gasthaus, Hintergebäude, Stallung und Schloßgebäude, grenzt an 2 Straßen, hat 2 Einfahrten und liegt nahe am Marktplatz.
Die Verkaufsbedingungen werden im Termine bekannt gemacht, können aber auch schon jetzt bei mir eingesehen resp. eingefordert werden.
Ca 16 a/S., den 21. Juni 1876. **Wilh. Trempenau.**

Brett- und Bauholz-Verkauf.

In der Burgteuher Waldung sollen
Dienstag den 27. Juni
ca. 300 Brett- und Bauhölzer an Ort und Stelle meistbietend verkauft werden. In Folge des Windschlags werden die Hölzer 20 Prozent unter der Lage angeboten. Käufer wollen sich früh 10 1/2 Uhr im tiefen Wirthschaftsraum des Burgteuher, am 21. Juni 1876. **Romanus.**

Haus-Verkauf.

Ein fast noch neues Haus soll wegen Umzug verkauft werden. Alles Nähere
Gr. Schloßg. 3, 1 Tr. **Fr. Busch.**

Ein Haus mit Garten, in der Nähe des Gymnasiums und des landwirthschaftlichen Instituts, ist sofort oder vom 1. October d. Js. ab zu vermieten.
Nähere Auskunft ertheilt Herr Musiklehrer **Kaupfer**, Margarethenstr. 2.

Ein Haus mit Hof und Garten wird in der Umgegend von Halle zu verkaufen oder zu kaufen gesucht.
Adressen bittet man unter A. B. 1000 bei Rudolf Mosse in Halle a. S., Gr. Ulrichsstraße 4, niederzulegen.

Mein herrschaftl. **Wohnhaus** mit hohen gemauerten Kelleräumen (Kanal), großer Keller Niederlage, an 2 Straßen gelegen, 2 gr. Höfen, 1 Mrz. Fläche, gut rentirend, will, auch getheilt, mit gering. Anzahl, wegen Domicilvert. bei **H. A. Pursche**, Merseb.-Str. 18.

Eine 5fache Restauration außerhalb mit einem täglichen Ausfluß von 20 bis 26 Tonne Bier im Sommer, voll Erbertheilungshalber billig verkauft werden. Zur Uebernahme gehören 5 bis 6000 Mark bar. Auskunft ertheilt die **Annons-Expd.** von **M. Triest.**

Wiesenverpachtung.

Die diesjährige **Grünzung** von circa 18 Morgen Wiesen, beste Planaener Aue, sehr gut liegend, soll
Mittwoch den 28. Juni d. J. Nachmittags 5 Uhr
meistbietend verpachtet werden. Verpachtungsort: Schenke zu Planaena bei Ammendorf.
Karoline Edlart
geb. **Dettenborn.**

Verpachtung.

Eine Restauration, besser Lage, ist wegen eingetretener Verhältnisse sofort zu übergeben. Näheres Gr. Schloßgasse Nr. 3, 1 Tr. bei Frau **Busch**. [6005]

Knaak kann unentgeltlich verwendet werden von dem Comité zwischen der Gütergrube an der Sophienstraße, ehemals **Schilling'schen** Baustelle.

Zur Ausführung von **Holz-Cement-Bedachung**, passend für jedes Gebäude, empfiehlt sich unter mehrljähriger Garantie **E. Böttcher, Altmannmeister, Artern.**

Hochfarbige Vergoldung, Verfilberung und Vernickelung von Bronze, Silber- u. Stahlwaaren, ferner **Exybirung und Bronzierung von Metall, Gyps, Porzellan- und Holzgegenständen** in allen nur möglichen antiken Farben, führt mit **Sachkenntniß zu soliden Preisen** aus
Das galvanoplastische Institut von E. Nippolt, gr. Berlin 14.

Den Verkauf unserer **Preßfeine** haben wir für Halle **nur Herrn Carl Martini in Halle, Marienstr. Nr. 7** allein übertragen und bitten ein hochgeehrtes Publikum sich vertrauensvoll an selbigen Herrn zu wenden.

Werschen-Weissenfelder Braunk. Actien-Gesellsch.
Hôtel garni, Leipzigerstr. 41, empfiehlt ein st. Glas Bier, gute Speisen, vorzüglichem 1875er Apfelwein bei billigen Preisen und aufmerksamer Bedienung.
A. Karnsiedt.

Provinzial-Verein ehemaliger Jäger und Schützen.

Montag den 26. Juni Abends 7 Uhr
10jährige Gedächtnißfeier des Nachtgefechts von **Podol in Freyberg's Garten**.
Alle in der Nähe von Halle a/S wohnenden Kameraden, auch Nichtmitglieder, werden freundlichst ersucht, recht zahlreich zu erscheinen.
Der Vorstand.

Sonntag den 25. Juni in **Bad Neuragoczy** zwei grosse Militair-Concerte von der **Capelle des Füsilier-Regiments zu Halle a/S.** Anfang Nachmittags 3 Uhr und Abends 6 1/2 Uhr. Wozu ergebenst einladet **Nach dem Concert: Tanzkränzchen.** Müller.

M. Wieske's Schwimmb- u. Bade-Anstalt, Weingärten 10 u. 11
ist von Morgens 4 Uhr an geöffnet. Schwimmschüler werden noch angenommen.
Max Wieske, Schwimmeister.

Holzarbeiter-Verammlung

Sonabend den 21. d. Abends 8 Uhr bei **Rüdiger, große Wallstraße 24.** Wichtige Angelegenheiten sind zu besprechen. **F. W. Thiemann.**

Die Magdeburgische Zeitung,

publicistisches Organ ersten Ranges,
(welche eine telegraphische Zeitung zwischen Berlin und Magdeburg gepachtet hat) ladet hiermit zum Abonnement auf das bevorstehende dritte Quartal ein.

Inseraten ist bei der großen Auflage der Magdeburgischen welche das Hauptblatt der Provinz Sachsen und der Herzogthümer Anhalt und Braunschweig ist und eine besonders dicke Verbreitung auch in Thüringen, Gannover, Westfalen und Brandenburg hat, der beste Erfolg gesichert. (H. 5247)

Rudolf Mosse

in **Halle a/S., Gr. Ulrichsstr. 4, 1**
Central-Bureau: Berlin,
Filialen in allen grösseren Städten,

steht mit **allen hervorragenden** Zeitungen Deutschlands und des Auslandes in intimer Geschäftsverbindung, gewährt bei größeren Annoncen-Aufträgen besonntlich **die höchsten Rabatte**, empfiehlt **unparteiisch** nur die für die verschiedensten Zwecke **bestimmtesten Zeitungen**, ertheilt auf Grund langjähriger Erfahrung **bewährten Rath** in Interjections-Angelegenheiten und sorgt durch gewandte Federn für die **zweckentsprechendste Abfassung von Annoncen und Reclam-Artikeln.** Zeitungs-Preis-Courante werden gratis bereitgestellt. Selbstverständlich werden die Preise in Anrechnung gebracht, welche die **Zeitungen selbst** tarntmäßig fordern.

Insefondere werden für die folgenden fünf, untereinander alleinigen Administration stehenden, **hervorragenden Interjections-Organen**, **„Kladderadatsch“**, **„Berliner Tageblatt“** (Aufgabe 38,000) **„Militär-Wochenblatt“**, **„Friedende Blätter“**, **„Süddeutsche Presse“** etc. etc. sowie auch für die **„Kölnische Zeitung“** Aufträge unter den günstigsten Conditionen entgegen genommen.

Magdeb. Nachrichten.

Preis bei allen Postanstalten vierteljährlich 2 Mark.

Zusätzliche Zeitung von nationaler und staatsrechtlicher Tendenz. Die Gebrechen der Gegenwart werden freimüthig besprochen. [5995]

Unterhaltungsblatt. Allgemeiner Anzeiger für die Provinz Sachsen. Gratis erhalten die von Annoncen vierteljährlich ca. 100 Seiten wissenschaftliche Beilagen, enthalten **Volks- und Zeitungs-Freizeit, nebst Fremdwörterbuch.**

In dem ausgegebenen Prospecte sind die Namen der Mitarbeiter enthalten.

hannoversche Pferde-Lotterie.

Ziehung 3. Juli a. c.
Haupt-Gewinn im Werthe von **10000 Mark**, ferner **60 Stück edle Pferde** und **370 Geldgewinne** von je 15-60 Mark. Loose à Stück 3 Mark empfangen und geben Wiederverkaufern **Rabatt J. Barck & Co., Annons-Expd., Gr. Ulrichstr. 47 I.**

Zur nächsten Zeitung der **„Brüche“** ohne Operation, Stellung der Mutterverfälle etc. (Zahlung nur nach Erfolg), jeden **Sandwurm** besiegt in 2-3 Stunden **H. Arens** aus Hamburg. Nur bis Montag den 26. d. M. im Gasthof zur **goldenen Rose**. [6011]

Zahlungs-Credit

an solche Kaufleute u. Gewerbetreibende gewährt ein Bankhaus. Nr. sub M. 6 Berlin, Postamt 23. Martz befügen.

Kindergarten zu verp. Gr. Berlin Nr. 8, 1 Tr.

Bruchbandagen, Urinhalter empfiehlt **F. Helwig.** Barthelstr. 9.

Schrot-Mühlen

für **Gafer, Roggen, Mais, Gerste**, bei harter **Maissfütterung 1,50 Mk.** per Tag und Pferd spurend, empfehle: (H. 52866) zum **Handbetrieb M. 126** zum **Spindel- oder Maschinenbetrieb „170 Alw. Taatz in Halle a. S.“**

Sarg-Magazin

Särge von allen Größen zu den billigsten Preisen, auch bei **Abzahlungen**, sind stets vorrätzig bei **Herrmann Meder, Wettin.**

Meine **Wagenfabrik** bleibt nach wie vor in Thätigkeit. **Moritz Elste, Poststraße.**

Einladung.

Bei Gelegenheit der **Wanderversammlung Thüringer Land- und Forstwirthe** vorbeschäftigten die Unterzeichneten eine Besprechung der landwirthschaftl. und den Grundbesitz zur Zeit so sehr bewegenden Fragen im Anknüpfung an das Programm der Steuer- und Wirthschaftsreformer am **26. Juni** zu Jena im „**Goldenen Engel**“ **Nachmittags 6 Uhr** zu veranstalten.

Wir fordern alle Diejenigen, welche glauben, daß die Zeit des **Gefahren-Lassens** lange genug gedauert, auf sich an dieser Versammlung zu beteiligen.
Fredr. v. Erffa-Wernburg, Adolph-Neubth, v. Wurmb-Vorlendorf.

Sing-Academie.

Sonabend den 24. Juni früh **um 7 1/2 Uhr** Probe für Chor und Orchester im Saale der Volksschule. **Der Vorstand.**

Hallescher Curn-Verein.

Sonntag den 25. Juni **Turnfahrt** nach der Halde.
Abmarsch 1 Uhr von der Turnhalle.

Danksaagung.

Zurückgekehrt vom Gute unsere unvergesslichen Tochter **Sophie Wulst** lagen mir Allen denen, welche den Sarg mit Kronen und Kränzen so reichlich schmückten, sowie dem Herrn Euerintendanten **Ulrich** für die treuliche Grabrede unsern warmsten, verbindlichsten Dank. Die trauernden Eltern und Geschwister: **G. Wulst** nebst Frau. Giebichenstein, 22. Juni 1876.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Ida Niesegang (Nordhausen) mit Herrn. Otm. Weiblich (Leipzig); Bertha Koch mit Maurermeister Wilh. Winkelmann (Gardleggen).
Geboren: Ein Sohn: Hrn. Carl Schade (Magdeburg); Hrn. Hauptm. F. Adenotter (Magdeburg); Hrn. Hfm. B. Bernede (Magdeburg); Hrn. Hfm. Kommer. (Neustadt-M.). — Eine Tochter: Hrn. W. Schneider (Braunschweig); Hrn. Heinrich Gatterböck (Naumburg); Hrn. Franz Joren (Wieschitz); Hrn. Adolf Bedau (Magdeburg); Hrn. S. Seibloff (Witten); Hrn. Otto Friede (Gardleggen).
Geborenen: Carl Schupmann (Kellera); Frau Emilie Munkelt (Nordhausen); Frau Emma (Amesdorf); Major a. D. Paul von Zaffruss (Erfurt); Otm. Vogel (Naumburg); (Gardleggen); Gmlich (Naucha); Frau Bertha Franke (Schnarsleben).

Dem in den Hallerschen den schon dicker G seine glückseligste sein 3 bürtingen mit der bedürftigen kauf best dem jung